

Gottesdienst am Aschermittwoch 2022  
2 Kor 5, 20 – 6, 2/ Mt. 6, 1 -6. 16 – 18

Liebe Schwestern, liebe Brüder!

„Lasst euch mit Gott versöhnen!“ Das schreibt Paulus den Korinthern, das schreibt Paulus auch uns heute. „Mit Gott versöhnen!“ – das bedeutet, wieder mehr von seinem Wort bestimmt werden, wieder mehr seine Liebe annehmen, die wir in der Eucharistie feiern. Mit Gott im Bunde sind wir alles, ohne Gott sind wir nichts. Daran kann uns auch das Aschekreuz erinnern, das wir empfangen.

Jesus, der uns mit seinen Worten und seiner Liebe mit Gott versöhnt hat, ist in unserer Mitte. Ihn bitten wir um sein Erbarmen.

Kyrie: 161

Tagesgebet

Getreuer Gott, im Vertrauen auf dich beginnen wir die vierzig Tage der Umkehr und Buße. Gib uns die Kraft zu christlicher Zucht, damit wir dem Bösen absagen und mit Entschiedenheit das Gute tun. Darum bitten wir durch Jesus Christus. Amen.

Fürbitten zum Aschermittwoch 2022

Zu unserem Herrn Jesus Christus, der uns den Weg weist zur Umkehr, beten wir:

- Um eine echte Demut – dass wir Gott wieder neu als unseren Schöpfer und Herrn anerkennen und seine Worte uns neu den Weg weisen...
- Um eine echte Reue – dass wir alle Schuld und Versagen eingestehen und aufeinander zugehen...
- Um eine echte Liebe – dass wir das Wohl der Mitmenschen suchen und bereit sind, denen beizustehen, die in Not und Bedrängnis sind...
- Um einen tiefen Frieden – dass wir alle aufeinander hören, den Mitmensch zu verstehen versuchen und bereit sind, auf eigene Rechte zu verzichten...
- Wir beten jetzt besonders für den Frieden in der Welt und für alle Menschen, die unter der Gewalt und Terror leiden – sei ihnen nahe und lass sie Hilfe erfahren...
- Wir beten darum, dass die Herzen aller Machthaber bekehrt werden, dass sie sich für das Wohl ihrer Völker einsetzen und nicht für ihre Machtinteressen...
- Wir beten für unsere Verstorbenen – vollende ihr Leben und lohne ihnen das Gute in ihrem Leben...

Dir sei Lob und Preis, jetzt und in alle Ewigkeit. Amen.